



Glossar: Strom und erneuerbare Energien

Beute:

die Beute, das Beutetier

Viele Tiere sind Fleischfresser. Das heißt, sie essen andere Tiere. Diese Tiere müssen sie erst fangen. Die Tiere, die sie fangen, heißen *Beute* oder *Beutetier*. *Beutetiere* werden von anderen Tieren gejagt, gefangen und gefressen.

Dynamo:

der Dynamo

Ein *Dynamo* ist eine Maschine. Wenn sich diese Maschine bewegt, erzeugt sie Strom. Einen *Dynamo* hast du auch am Fahrrad. Dieser *Dynamo* erzeugt den Strom für das Fahrradlicht. Große *Dynamos* im Kraftwerk nennen wir auch Generatoren.



Bild 1: Dynamo. © Pixabay.
Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2020/05/26/18/24/bike-5224204_960_720.jpg
109.03.20221

E-Auto:

das Elektroauto, das E-Auto

Ein *Elektroauto* fährt mit elektrischer Energie. Das heißt, es braucht Strom, damit es fahren kann. Manchmal kürzen wir das Wort *Elektroauto* ab und sagen *E-Auto*.

Elektrische Energie:

elektrischer Strom

Elektrische Energie brauchen wir, damit elektrische Geräte funktionieren. Mit *elektrischer Energie* schalten wir etwa das Licht oder den Fernseher ein.



Energie:

die Energie

Energie ist eine Kraft, die zum Beispiel Licht oder Wärme erzeugt. Die Sonne liefert zum Beispiel *Energie*, die deine Haut wärmt und Pflanzen wachsen lässt.

Energiesparlampen:

die Energiesparlampe, die Energiesparlampen

Eine *Energiesparlampe* leuchtet gleich hell wie eine Glühbirne. *Energiesparlampen* verbrauchen aber weniger Strom als eine Glühbirne. Du kannst also Strom sparen, wenn du *Energiesparlampen* verwendest. Auf dem Bild siehst du eine *Energiesparlampe*.



Bild 2: Energiesparlampe. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2016/04/20/00/47/sparlampe-1340220_960_720.jpg 10.03.2022

Erneuerbare Energien:

erneuerbar: nachwachsend, wiederholt nutzbar

Erneuerbare Energien bekommen wir aus der Natur. Das sind zum Beispiel Sonnenkraft, Windkraft und Wasserkraft. Diese sind immer in der Natur vorhanden und werden nicht weniger, wenn wir sie nutzen.

Gewitter:

das Gewitter

Ein *Gewitter* kannst du am Himmel sehen. Dabei entstehen Blitze und Donner. Oft regnet es bei einem *Gewitter* auch sehr stark.



Kraftwerken:

das Kraftwerk, die Kraftwerke

In einem *Kraftwerk* wird elektrischer Strom erzeugt. Den Strom brauchst du für Lampen, Fernseher, Radio und vieles mehr. Es gibt verschiedene Arten, wie Strom erzeugt wird. In einem *Wasserkraftwerk* hilft die Kraft des Wassers bei der Stromerzeugung.

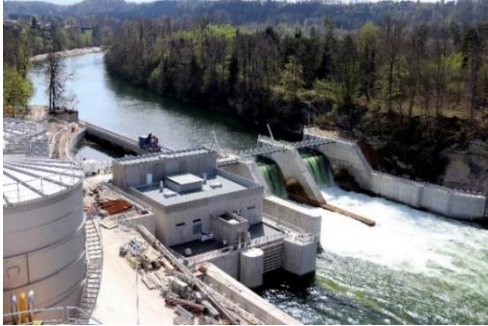


Bild 3: Wasserkraftwerk. © Pixabay.
Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2019/10/18/22/15/hydroelectric-power-station-4560237_1280.jpg 104.02.2021

nachhaltig:

Nachhaltig bedeutet, dass gut auf die Natur geachtet wird. So bleibt die Natur lange schön und Menschen und Tiere können noch lange auf der Erde leben. Du lebst *nachhaltig*, wenn du zum Beispiel Müll vermeidest.

„Öko-Strom“:

„grüner Strom“

Strom, den wir aus der Natur gewinnen, heißt auch „*Öko-Strom*“ oder „*grünen Strom*“. *Öko-Strom* wird also durch Sonne, Wind oder Wasser gewonnen.

Österreich:

Österreich ist ein Land in Europa. *Österreich* hat neun Bundesländer: Vorarlberg, Tirol, Kärnten, Steiermark, Oberösterreich, Niederösterreich, Burgenland und Wien. Auf dem Bild siehst du *Österreich*.



Bild 4: Österreich. © RegiNaDiff.



Solarzellen:

die Solarzelle, die Solarzellen

Eine *Solarzelle* sammelt Sonnenstrahlen ein und wandelt sie in Strom um. Wenn die Sonne auf die *Solarzelle* scheint, kann elektrische Energie daraus gemacht werden.

Spannung:

die Spannung, die Spannungen

Spannung entsteht, wenn Strom fließt. Je höher die *Spannung* ist, desto größer ist die elektrische Leistung.

Stromleitungen:

die Stromleitung, die Stromleitungen

Um elektrischen Strom in die Häuser zu bringen, brauchen wir sehr lange Kabel. Diesen Kabeln heißen *Stromleitungen*. Auf dem Bild siehst du *Stromleitungen*.



Bild 5: Stromleitungen. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2015/06/10/15/02/power-lines-804880_960_720.jpg 109.03.20221

Turbinen:

die Turbine, die Turbinen

Eine *Turbine* ist eine Maschine, die sich drehen kann. Wasser, Wind, Dampf oder Gas können die Turbine drehen. Die Turbine treibt dann zum Beispiel einen Generator an. Dadurch erzeugt der Generator Strom. Auf dem Bild siehst du zwei *Turbinen*.



Bild 6: Zwei Turbinen. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2017/03/28/17/27/industry-2182767_960_720.jpg 109.03.20221



Umwelt:

die Umwelt

Zur *Umwelt* gehört alles in der Natur, wie beispielsweise Bäume, Flüsse, Tiere und auch Menschen. Es ist sehr wichtig, die *Umwelt*, also unsere Umgebung, zu schützen.

Wasserkraft:

die Wasserkraft

Das Wasser in einem Fluss hat sehr viel Kraft. Das Wasser möchte immer von oben nach unten fließen. Das ist ganz natürlich. Die Menschen nutzen diese *Wasserkraft* und bauen *Wasserkraftwerke* an Flüsse. Durch die *Wasserkraft* wird dann Strom erzeugt.

Windkraftwerke:

das Windkraftwerk, die Windkraftwerke

Mit Hilfe des Windes können wir Strom erzeugen. Dazu bauen die Menschen *Windkraftwerke*. Der Wind bewegt die Flügel eines Windrads und treibt so einen Generator an. Der Generator erzeugt dann Strom. Auf dem Bild siehst du ein *Windrad*.



Bild 7: Windrad. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2017/04/10/12/52/wind-turbine-2218457_960_720.jpg 109.03.20221



Windrad:

das Windrad

Ein *Windrad* nutzt den Wind, um Strom zu erzeugen. Am oberen Ende des *Windrads* sind längliche Flügel angebracht. Der Wind bewegt das *Windrad*. Dadurch erzeugt das *Windrad* Strom.



Bild 8: Windrad © Pixabay.
Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2017/04/10/12/52/wind-turbine-2218457_960_720.jpg [09.03.2022]

Zitteraal:

der Zitteraal

Zitteraale sind längliche Fische. Du findest sie in großen und ruhigen Flüssen. Ein *Zitteraal* kann selbst Strom erzeugen. Er nutzt den Strom, um seine Beute zu fangen.